

Saison 2003/04 (Radio OÖ-Liga)
18. Runde: Samstag, 24.04.2004 um 16.00 Uhr

Union Vöcklamarkt - **Union Wohnpoint Rohrbach/Berg** 4:0 (2:0)

Torschützen:

31. Min.	1:0	Dambauer Jürgen (Elfmeter)
45. Min.	2:0	Dambauer Jürgen (Elfmeter)
68. Min.	3:0	Leinberger Mario
87. Min.	4:0	Leinberger Mario

Zuschauer: 300

Schiedsrichter: Wilhelm Neumüller

Spielbericht:

Mit 10 Mann schlitterte Rohrbach/Berg in ein Debakel !

30 Minuten hatte Rohrbach/Berg etwas mehr vom Spiel und auch die erste große Chance, doch leider scheiterte Josef Kehrer in der 5. Minute am gegnerischen Torhüter. In der 10. Minute gab es die erste große Aufregung - der Vöcklamarkter Feneberg fällt im Strafraum der Rohrbacher, Schiedsrichter Neumüller sieht das als „Schwalbe“ und gibt keinen Elfmeter, sondern gelb für Feneberg. In der 28. Minute verhindert Daniel Kerl mit einer tollen Parade noch das 0:1, aber nur 3 Minuten später war es dann soweit. Ein unabsichtliches Handspiel durch Johannes Kehrer und Schiedsrichter Neumüller zeigt etwas überraschend auf den Elfmeterpunkt - eine Kompensation für die Entscheidung 20 Minuten zuvor. Jürgen Dambauer lässt sich diese Chance auf den Führungstreffer nicht entgehen.

Damit war bereits eine Vorentscheidung gefallen; die Rohrbacher Mannschaft hatte zwar noch einige gute Gelegenheiten, scheiterte selbst aber wiederholt am Abschluss, während Vöcklamarkt eiskalt die eigenen Torgelegenheiten in Treffer ummünzen konnte. Eine Ausnahme dafür höchstens in der 37. Minute, denn da scheiterten sogar zwei Vöcklamarkter eher stümperhaft.

Mit dem 2:0 in der 45. Minute - wiederum aus einem Handselfineter - war die Begegnung gelaufen; Dietmar Schuster hatte bei einem Rettungsversuch die Hand im Spiel und sah dafür die rote Karte, den Strafstoß verwertete wiederum Jürgen Dambauer.

Kurz nachdem Mario Leinberger in der 2. Spielhälfte aufs Spielfeld kam, zeigte dieser seinen Torjägerinstinkt und erhöhte in der 68. Minute auf 3:0 und stellte in der 87. Minute mit dem 4:0 den Endstand her.

Rohrbach, am 26. April 2004

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg